



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh-gruene-fraktion.de

Nr. 328.19 / 09.09.2019

Wir schaffen das erste Gesetz für nachhaltige Finanzen und werden damit Bundesspitze

Zum Gesetzentwurf „FINISH - Gesetz zur Finanzstrategie Nachhaltigkeit in Schleswig-Holstein“ sagt der finanzpolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Lasse Petersdotter**:

Wir schaffen das erste Gesetz für nachhaltige Finanzen und werden damit bundesweite Spitze!

Es gibt tausende Studien, die belegen, dass nachhaltige Anlagen nicht weniger rentabel sind, als konventionelle. Norwegens Pensionsfonds ist auch nachhaltig angelegt. Auch der Rockefeller Trust ist nachhaltig angelegt und das sind keine Hippies. Nachhaltige Finanzen lohnen sich auch ökonomisch. Sie sind rentabel und sie sind zukunftsfest.

Monika Heinold hat bereits vor Jahren mit einer Anlagerichtlinie für den Pensionsfonds des Landes dafür gesorgt, dass Schleswig-Holstein nachhaltige Unternehmen unterstützt, statt fossiler Konzerne.

Ende September werden wir nun über „FINISH - Gesetz zur Finanzstrategie Nachhaltigkeit in Schleswig-Holstein“ im Landtag diskutieren. Somit wird die Anlagerichtlinie gesetzlich festgehalten und deutlich ausgebaut. Wir wollen damit die Pensionsfonds und Anlagen von Landesbeteiligungen auf eine nachhaltige Grundlage stellen.

Schleswig-Holstein wird so Spitzenreiter beim sogenannten ‚Divestment‘. Wenn das Land Geld investiert, soll es sich zukünftig etwa an den ESG-Kriterien orientieren. Das bedeutet, dass Ökologie, Soziales und Unternehmensführung berücksichtigt werden müssen. Dadurch stellen wir sicher, dass das Land keine Unternehmen unterstützt, die

etwa Kinderarbeit zulassen, oder dass beispielsweise keine Anleihen aus Diktaturen gekauft werden. Mit FINISH setzen wir Klimaschutz auch finanzpolitisch wirksam um.
